

Ein Buch,

(Aus: Gedichte in Harmonie mit dem Koran)

zu dir hinabgesandt – so lass deswegen keine Bangigkeit sein
in deiner Brust-, auf daß du damit warntest: eine Ermahnung für
die Gläubigen. (Es sei deine Richtschnur ganz allein,
es öffnet dir jede verschlossene Tür.) Sura 7/3.

Folget dem, was zu euch herabgesandt ward von eurem Herrn,
und folget keinem anderen Beschützer außer ihm.
Wie wenig seid ihr (dessen) eingedenk! (Haltet euch fern
von den Ungläubigen, denn ihre Herzen sind schlimm.) Sura 7/4.

Wie so manche Stadt haben Wir zerstört! Unsere Strafe kam
über sie des Nachts oder während sie schliefen am Mittag;
(und weil ihnen der Schrecken die Zuversicht nahm
wichen sie nicht aus vor unserem Schlag.) Sura 7/5.

Und ihr Ruf, da Unsere Strafe über sie kam, war nichts anderes als
daß sie sprachen: „Wir waren fürwahr Frevler!“ (Geht mit Allah,
denn – seid euch dessen sicher – anderenfalls
ist euch das verdiente Ende ganz nah!) Sura 7/6.

Dann werden Wir ihnen wahrlich (ihre Taten) aufzählen mit Wissen, denn Wir waren niemals abwesend. (haben sie sich nach
Uns gerichtet?
Haben sie getan was sie im rechten Glauben tun müssen?
Oder haben sie sich eine andere Lösung erdichtet?) Sura 7/7.

Und das Wägen an jenem Tage wird wahrhaftig sein. Sura 7/8.
Deren Waagschale aber leicht ist, das sind jene, die ihre Seelen
zugrunde gerichtet haben weil sie sich vergingen gegen unsere Zeichen.
(Das werden dann fürs Paradies die Verlorenen sein,
man wird sie nicht für die Gärten dort auserwählen,
die von einem Ende des Himmels bis zum anderen reichen.) Sura 7/9.

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)